

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hans von Chamier-Glisczinski

Stand: 14.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hans von Chamier-Glisczinski

Beamter

* 27. Juli 1884, # 27. Juni 1970

Dr. jur.,

1914 - 1918 Kriegsteilnehmer,

1920 preußischer Regierungsassessor in Düsseldorf,

1920 - 1925 kommissarischer Landrat des Landkreises Monschau,

1926 - 1929 kommissarischer Landrat des Landkreises Düsseldorf,

4.10.1932 Vizeregierungspräsident der Stadt Erfurt,

1933 in den einstweiligen Ruhestand versetzt,

1934 Verleger der Kölner Volkszeitung,

Mitglied der DZP.

Quellen und Literatur:

Burtscheid, Andreas, Die Geschichte der „Kölnischen Volkszeitung“ (1860-1941), in: Portal Rheinische Geschichte, in: www.rheinische-geschichte.lvr.de (abgerufen am 26.11.2019)

Chamier-Glisczinski, Hans von, in: Personenregister, in: Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (Hg.), Die Protokolle des Preußischen Staatsministeriums, Hildesheim 2002, S. 523-733, hier S. 551.

GND: [101392516](#)

VIAF: [66832135](#)

Empfohlene Zitierweise: Hans von Chamier-Glisczinski, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/07772>. Letzter Zugriff am 14.05.2024.